

# Karten erstellen

Beitrag von „Friedrich Alexander I.“ vom 19. Februar 2013, 20:35

[Zitat von Kaetyr Veuxin II.](#)

As it just so happens studiere ich das. ^^;

Für einfache Karten empfehle ich Inkscape (Tutorials gibt's genug); wenn's komplexer wird bzw. man mehrere Karten über ein Gebiet erstellen will, lohnt es sich, sich mal mit GIS auseinanderzusetzen. Da gibt es auch verdammt gute Open-Source-Software. Ansonsten: Das Thema ist eher komplex, aber wenn man nicht die Zeit oder Muße hat, sich wirklich intensiv mit dem Thema zu beschäftigen, dann hilft es auch, sich einfach ein paar Atlanten zu schnappen und die Karten eingehend zu studieren, um ein Gefühl für Kartengestaltung zu entwickeln und anschließend zu kopieren in der Hoffnung, keinen großen Fauxpas zu begehen. Wie bei aller Informationsübertragung von Mensch zu Mensch kann man hier fehlendes tatsächliches Wissen sehr gut durch massive Conning ausgleichen. 😊 Den ganzen geowissenschaftlichen Komplex kann man eh bei fast allen MNs getrost in die Tonne kloppen. 😊

GIS, außer uns beiden hat in den MNs wohl kaum jemand schon mal mit Profisoftware wie z.B. aus dem Hause Esri gearbeitet, oder mit kostenlosen Derivaten. Würde ich im Lotto gewinnen, dann würde ich vielleicht mal ne schicke Karte von DB mit ArcGIS/Arcap machen. Naja, ich weiß ja nicht was du genau studierst, Veux, aber sowas wie ne Karte würde ich damit Stand heute auch gar nicht hinbekommen. Bei uns in der Archäologie nutzen wir das ganze eher für Grabungskarten und Pläne. 😊

Für ne mn-taugliche Karte ist man als Anfänger sicherlich mit Photoshop, GIMP oder Paint.Net am besten beraten. 😊